

Kleine Wunden bei Kindern



Versuchen Sie ruhig zu bleiben, die Ruhe überträgt sich auf das Kind. Eine blutende Wunde sieht auf den ersten Blick oft schlimmer aus als sie ist.

Beruhigen, trösten, die Wunde versorgen und das Unglück ist bald vergessen!

Vier Grundregeln bei kleineren Wunden

1. Blut stillen: Eine Lage blutstillende Alginatwatte direkt auf die Wunde auflegen.
2. Reinigen: Mit steriler physiologischer Kochsalzlösung abspülen. Verbleibende Schmutzteilchen mit einem sterilen Tupfer oder Gazeplättchen entfernen.
3. Desinfizieren: Nach der Reinigung mit einem Desinfektionsspray, der die Wundheilung nicht verzögert, besprühen.
4. Abdecken: Besonders für Wunden ab der Grösse eines 2-Frankenstücks moderne, hydroaktive Pflaster verwenden.

Nehmen Sie ärztliche Hilfe in Anspruch bei grösseren Verletzungen, besonders im Gesicht und bei allen Bisswunden.

Verbrennungen

- Alle Verbrennungen sofort während ca. 15 Minuten mit handwarmem Leitungswasser kühlen.
- Rötungen mit einem speziellen Spray, das z.B. Ringelblume und Purpursonnenhut enthält, behandeln oder mit einem kühlenden und polsternden Brandwundenpflaster abdecken.
- Blasen nicht aufstechen. Später aufbrechende Blasen müssen desinfiziert werden und mit einer Salbe, die bei Verbrennungen geeignet ist, versorgt werden.

Suchen Sie einen Arzt auf bei Verbrennungen, die grösser als eine Kinderhandfläche sind und wenn sich Blasen bilden.

Fragen Sie in der medinform Kinderapotheke, wenn Sie sich unsicher fühlen.

Wir verbinden Wunden fachgerecht und helfen Ihnen, den Heilungsverlauf zu beurteilen.

So machts den Kindern am wenigsten weh

Wählen Sie Verbände, die Sie möglichst wenig wechseln müssen und die schmerzlos zu entfernen sind:

- Pflaster und Wundauflagen, die nicht mit der Wunde verkleben
- Moderne Feuchtpflaster, die mehrere Tage auf der Wunde bleiben können (vorher gut desinfizieren!).
- Pflaster und Klebebänder verwenden, die gut, aber nicht zu stark haften

Pflasterwechsel

Verband nur wenn nötig wechseln, z. B. wenn er mit Blut oder Wundsekret durchtränkt ist oder nicht mehr gut hält, sodass Schmutz eindringen kann.

- Klebstoff des Pflasters mit einem speziellen Spray lösen oder Gazekompressen mit steriler physiologischer Kochsalzlösung oder Leitungswasser tränken und einige Minuten auf das Pflaster legen.
- Pflasterränder auf der Haut mit einem Wattebausch entfernen, der mit Babyöl oder Wundbenzin beträufelt ist.



Unterstützung für schnellere und verbesserte Heilung

Arnica -Globuli oder kleine Schmelztabletten mit Pflanzen wie Ringelblume und Hamamelis helfen von innen, damit die Wunde oder Verletzung schneller heilt und die Schmerzen oder Schwellung weniger stark werden und schneller wieder vergehen.

Verbandsmaterial für Kinder

- Pflaster mit lustigen Motiven
- Vorgeformte Pflaster für Knie und Ellbogen
- Pflastersprays für Orte, wo andere Pflaster stören, z. B. in den Haaren

Die medinform Kinderapotheke hilft Ihnen beim Zusammenstellen einer praktischen, kinderfreundlichen Verbands-Apotheke für zu Hause und unterwegs!